

Kongress „Ganztag multiprofessionell gestalten“ 20. – 21.03.2024, Berlin

## Mit kommunalem Bildungsmanagement zu Kooperation und Qualität im Ganztag

Regionale Entwicklungsagentur Hessen, Carolin Seelmann & Julia Klausing  
Landkreis Hersfeld-Rotenburg, Christine Trinks  
20.03.2024 | Fachforen - Runde I (11:30 – 13:00 Uhr)

Quelle: Markus Spiske, Unsplash

## Agenda

1. Ankommen und Orientieren
2. Handlungsoptionen des kommunalen Bildungsmanagements im Ganztag
3. REINGEZOOMT: Der Landkreis Hersfeld-Rotenburg und seine Aktivitäten für Bildung im Ganztag
4. Diskussion

# **1** **Ankommen und Orientieren**

**Mit welcher beruflichen Brille schauen Sie auf die Entwicklungen im Ganztag?**

# 2 Handlungsoptionen des kommunalen Bildungsmanagements im Ganztag

# Aufbau und Weiterentwicklung kommunaler Bildungslandschaften

## Das Programm „Bildungskommunen“: Ziele und Inhalte

### Modul 1: Datenbasiertes kommunales Bildungsmanagement

Auf- und Ausbau eines DKBM

#### Aktivitäten

- Etablierung und Weiterentwicklung einer sozialräumlich differenzierten Datenbasis
- Auf- und Ausbau von Netzwerken und Steuerungsgremien
- Verbindliche Einbindung von Schlüsselakteuren (Kooperationsvereinbarungen mit konkreten Zielen)
- Etablierung einer Bildungsberichterstattung (schrittweise / Einbezug Modul 3)

### Modul 2: Vernetzte Bildungslandschaft

Etablierung einer analog-digital vernetzten Bildungslandschaft

#### Aktivitäten

- Erarbeitung eines ganzheitlichen Leitbildes für die analog-digital vernetzte Weiterentwicklung des Bildungsbereichs in allen Lebensphasen (partizipativ)
- Entwicklung einer Strategie mit Umsetzungsansätzen
- Etablierung und nachhaltige Verfestigung eines digitalen kommunalen Bildungsportals Akteure aus Modul 1 und 3 einbeziehen / Aktuelle Angebote aus der Bildungsberatung mit einbeziehen / formale und non-formale Angebote berücksichtigen / Schnittstelle zum selbstgesteuerten analog-digitalen Lernen

### Modul 3: Thematische Schwerpunkte

Themenfelder als integrierter Bestandteil einer übergreifenden kommunalen Bildungsstrategie

**Kulturelle Bildung, Demokratiebildung, Integration, Fachkräftesicherung, Inklusion, Bildung für nachhaltige Entwicklung**

#### Aktivitäten

- Kooperation mit Akteuren zum Themenschwerpunkt
- Entwicklung eines Handlungskonzepts
- Etablierung eines thematischen Monitorings und Identifikation von Datenquellen

## Herausforderungen und Handlungsfelder „Rechtsanspruch auf Ganztag“



## Der Ganzttag und seine Akteure

Welche Rolle kann ein kommunales Bildungsmanagement einnehmen?

Staatliche Schulämter	Schulleitung	Lehrkräfte	Öffentliche Jugendhilfe	Freie Jugendhilfe	Schulverwaltungsamt/ Schulträger
Schulentwicklungs- planung	Bildungsbüro/DKBM	Vereine	Stiftungen	Eltern	Catering
Ganztagskoordination	OGS-Betreuung	Pädagogische Fachkräfte	Kinder und Jugendliche	Jugendhilfeplanung	...

## Kommunales Bildungsmanagement im Ganzttag als ...

... Schnittstelle, Bindeglied, Sprachrohr, Moderation, Impulsgeber

### STRATEGIE

- Entwicklung von Konzepten
- Vorbereitung von Beschlüssen
- Entscheidungsprozesse vorbereiten und anleiten
- Strategien für die Gewinnung weiterer Fachkräfte im Bildungsbereich
- Entwicklung einer kommunalen Bildungsstrategie
- ...

### MONITORING

- Erfassung des Ist-Stands, künftiger Bedarfe und Angebotslage
- Prognosen, bedarfsgerechte Versorgungsgrade
- Ergänzung Schulentwicklungsplanung (Raum- und Platzbedarfe)
- Integrierte Planungsprozesse fördern
- ...

### KOOPERATION & KOORDINATION

- Schnittstellenfunktion in integrierten Planungsprozessen/Multi-professionelles Zusammenarbeiten
- Bereits vorhandene oder neue Kooperationen und Abstimmungen initiieren
- Organisation und Durchführung von Kongressen/Konferenzen etc.
- Moderationsfunktion z.B. Anbieterkonflikte
- ...

### BERATUNG & INFORMATION

- Beratung von politischer Spitze bzw. weiterer Akteure
- Mit Fachexpertise in Schulbedarfsplanung und Fachkräftesicherung unterstützen
- Transparenz und Überblicksdarstellungen
- Informieren von Eltern
- Etablierung und Verweisen auf Qualitätsstandards
- ...



**REINGEZOOMT**

**Der Landkreis Hersfeld-Rotenburg und  
seine Aktivitäten für Bildung im Ganzttag**

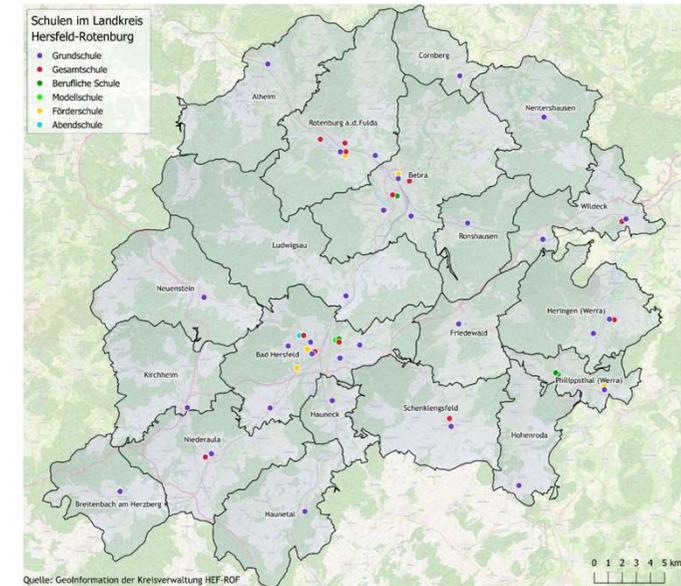
Die Entwicklungsagentur Hessen im Gespräch mit Christine Trinks  
für das Bildungsmanagement im Landkreis Hersfeld-Rotenburg

## Der Landkreis Hersfeld-Rotenburg

Wo sind wir? Wie groß sind wir? Was macht uns aus?



- Flächenlandkreis  
(4 Städte & 16 Gemeinden)
- 121.371 Einwohner  
(Stand: 2023)
- 1.097 km<sup>2</sup>
- Logistikstandort
- Direkt an der ehemaligen  
innerdeutschen Grenze



Unsere Schulen:

- 47 Schulen, darunter
  - 29 Grundschulen
  - 4 Förderschulen
- Schulträger für alle Schulformen  
ist der Landkreis

## Meilensteine zur Etablierung des Ganztags in Hersfeld-Rotenburg

**Juni 2016**

Kooperationsvereinbarung mit dem Land Hessen über ganztägige Angebote im PfdN

**September 2016**

Kreistagsbeschluss zur Gründung einer gGmbH, diese leistet die Unterstützung für die Organisation des Ganztags

**Februar 2017**

Gründung der Schulservice Hersfeld-Rotenburg gGmbH

**April 2021**

Zielvereinbarung mit der Transferagentur Hessen  
Fokus: Kita und Grundschule

**seit Februar 2023**

ist Hersfeld-Rotenburg **Bildungskommune**  
Fokus: Vernetzung, Monitoring, Leitbild, Bildungsportal sowie Fachkräftesicherung

## Aufbau und Etablierung von Kooperationen im Ganztag

- Landkreis forciert die Ganztagsentwicklung in seiner Funktion als Schulträger
- Über Kooperationsvereinbarungen wird eine verbindliche Zusammenarbeit zwischen Landkreis, Schule, Kommune und Betreuungsträger geregelt
- Gesamtverantwortung für die Etablierung und Umsetzung des Ganztags in der jeweiligen Schule liegt bei der Schulleitung



## Die Bildungskommune und vorhandene Schnittmengen zum Ganztag

- Aufbau eines **Bildungsmonitorings** (ausgehend von Kita und GS/Übergang)
- **Vernetzung** interner und externer Akteure: Steuerungsgruppe, AG-Bildungsmonitoring
- Prozess zur Entwicklung eines **Bildungsleitbilds**: Einbindung verschiedener Gruppen
- Verknüpfung und Nutzung von **Synergien** (durch weitere Programme z.B. Präventionsketten oder LiGa – Lernen im Ganztag)

### Ideen (in der Entwicklung):

- Gestaltung einer Vernetzungsplattform und eines Wissenstransfers für Schulen
- Aufbau eines Betreuungsportal im Rahmen der Entwicklung des Bildungsportals

## Herausforderung: Weitere Akteure beteiligen

Wie kann die Einbindung von örtlichen Institutionen, Initiativen, Vereinen, Honorarkräften, etc. unterstützt werden?



Wie kann der Landkreis die Nutzung individueller Strukturen vor Ort unterstützen?



Wie können die Ganztagsangebote und die Ferienbetreuung gestaltet werden?



Die Schule als Lern- und Lebensort: Aber die Verantwortung und Umsetzung liegt bei den Schulen.

➔ **Idee:** Bildungsportal mit einer Pilotierung über außerschulische Betreuungsangebote

## Qualität im Ganzttag

### Bereits erreicht

- Einrichtung Schulservice Hersfeld-Rotenburg gGmbH für ein verlässliches Unterstützungsangebot für Schulen und Fördervereine im Rahmen der Ganztagsbetreuung
- Qualifizierung Betreuungspersonal ohne pädagogische Ausbildung

### Herausforderungen

- Zusammenarbeit der multiprofessionellen Teams an Schulen mit verschiedenen Arbeitgebern fördern
- Gemeinsames Bildungs- und Betreuungsverständnis **aller am Ganzttag beteiligten Professionen** aushandeln
- Verschiedene Erwartungen an Qualität **aller am Ganzttag beteiligten Gruppen** einbeziehen:
  - Berufsbild und Anforderungsprofil in der Ganztagsbetreuung
  - Betreuung vs. Förderung vs. Integration von Freizeitangeboten (z.B. Fußball)
  - Bedürfnisse der Eltern und Kinder einbeziehen



**NACHGEFRAGT**

**Worüber möchten Sie mehr erfahren?**

# **Der SOZIALRAUM im ländlichen Raum Ein besonderer Blick auf den Ausbau des Ganztags**

## **Diskussionsrunde**

**Stichworte zum Weiterdenken:  
WissensTRANSFER und Austausch**

**Abschluss und ein großes Dankeschön!**